

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 27

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

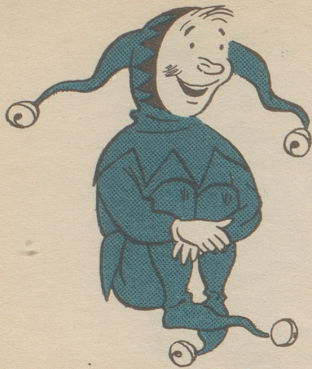
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

fordert. Für die Ohren der heutigen Sport- und Vergnügungssüchtigen Menschheit sind das allerdings keine lieblichen Schallmaien.

... sondern eher Schallaugustel!

Duftender Gruß. Heute Donnerstag und am letzte Konzert der Saison 1950/51 des Collegium Musicum Zürich statt. Unter Leitung von Paul Sacher gelangen ausschließlich klassische Werke zur Wiedergabe, und zwar: Haydn: Partita F-dur als Erstaufführung; Mozart: Sinfonie G-dur K. V. 338 und das 4. Klavierkonzert in G-dur, op. 58, von Beethoven, für welches Clara Haskil als Solistin gewonnen werden konnte.

Da fragt es sich nur, wer oder was am meisten geduftet hat!

erste Blitzlicht auf. In den ersten Minuten der bürgerlichen Existenz wird diese Prozedur mehrmals wiederholt, wodurch alle Verwechslungen der Babys — die Furcht aller jungen Mütter — mit 10prozentiger Sicherheit ausgeschaltet werden.

Immer noch zu wenig!!!

Schweiz in Polen einen neuen Gegner, der 1950 bis in die Halbfinals vordrang und nach Erfolgen über Israel (5:0) und Irland (3:2) erst am Europasieder Schweden (0:5) scheiterte.

... für den es nicht «ausgekocht» genug war!

Allgemeine Wetterlage: Über Mitteleuropa herrscht eine falsche Druckverteilung, in welcher seit Die merken auch alles!!!

Beruf und Sport bewirkt werden. Sicher ist der Referent aus seiner langjährigen Erfahrung heraus imstande, uns manchen Fingerzweig über gesundes Verhalten in solchen Fällen zu geben.

womöglich mit einigen Stilblüten dran!

Lebensfrohe Witwe wünscht

HEIRAT

mit Uhrmacher oder Juwelier, 55 bis 65 Jahre alt. Da viele Jahre in dieser Branche selbständig tätig, sind gute Fachkenntnisse vorhanden. - Besitze nettes, neues Einfamilienhaus an günstiger Lage und wäre evtl. geeignet für Handel oder Versand.

Falls sie ihm nicht mehr gefällt, kann er sie «versenden»!



Alle Steigerungsgegenstände befinden sich in sehr gutem Zustande und lassen eine zahlreiche Käferschaft erwarten.

Risch, 1. Mai 1951.

Für die Gantbeamtung: Einwohnerkanzlei Risch. 1.2

Zumal in einem «Flugjahr»!

Gesucht p. sofort od. nach Vereinbarung eine gewandte

Serviertochter

(5. Klasse), eine junge

Servierlehrtochter

(2. Klasse), und ein

Wieviel Klassen Serviertochter gibt es überhaupt?!

Die Gasthöfe sind teilweise modern eingerichtet, alle tragen aber den Stempel bürgerlicher Behaglichkeit. Zumeist haben sie freundliche Speisesäle, Veranden und Gärten. Die Verpflegung gilt als vortrefflich bei mäßigen Preisen. Im Ort Hochquellwasser, Post, Telegraph, Telephon, Ärzte, Krankenhaus und sonstige Annehmlichkeiten.

Idyllischer Friedhof in nächster Nähe!

Feuerwehr Rilmberg

Mannschaftsübung

Mittwoch, den 25. April 1951, 19.30 Uhr
Antreten beim Gerätehofal Gemeindehaus.

Nicht pünktliches Erscheinen oder unentschuldigtes Wegbleiben wird gemäß Feuerwehrverordnung bestraft. Entschuldigungen müssen spätestens 2 Tage vor der Übung dem Oberkommando eingereicht werden. Vergleiche Übungsplan.

Das Oberkommando.

... der Feuerwehrmacht!!!

men von immer neuem Lärm übertönen. In dieser klare Welt hier oben aber wurden sie laut, begannen zu reden zu fragen und zu gestehen...



Immer rin mit dem Müetti in den Sportwagen! Schublöffel zum Einsteigen nicht vergessen!

Helblauer Wellensittich

kann reden. Abzugeb.

Dann hätte er seine Adresse doch selber sagen können!

Zeugen gesucht!

Derjenige Herr, der den Unfall Tram mit Auto am 1. Mai, 1900 Gewerbestrasse-Länggasstrasse gesehen hat, wird höflich um seine Adresse gebeten.

Bisßen spät!



Rot: rassiger, echter Waadtländer

Weiss: süss und mild

Bezugsquellennachweis: P. Bartenstein AG. Uster



Ein zartes Geständnis!

Versuchen Sie unsere feinen Wurstwaren

Saftig milder Schinken
Feinster Aufschnitt
Bündnerfleisch
St. Gallerschüblig
St. Gallerbratwürste
Prima Appenzellersiedewürste
Unsere bekannt feinen Schweißwürste und Burgerli

Von den Würsten heiß, rinnen muß der Schweiß...!

